

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 76 (1950)  
**Heft:** 52

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Der unfreiwillige HUMOR IN DEN GAZETTEN

## Zu verkaufen

1 Ziegenfell	5783
1 spanische Wand	
1 Hängematte	
1 Blumenstieg	
3 Zierblumentöpfe	
10 Draht-Erbsehüte	
1 elektr. Spar-Kochplatte	
1 Koch-Dampftopf, 3-teilig	
1 großer Aluminium-Kochtopf	
1 Steingut-Hafen für Sauerkraut	
2 Butterböpfle, Steingut	
2 Bände: Brahms Tierleben	

«Guten Abend, gut' Nachtl!»

vermogen überhaupt vermehrt anzupassen seien.  
Das gemeinsame Mittagessen als zweiter Teil der Konferenz wurde von Vizepräsident ~~XXXXX~~, Mosen, geleitet. Namens der zwei Schul-pflegen und der zwei Kirchgemeinden inner-

Hoffentlich in die richtigen Kanäle!

In der Gemeindeabstimmung von Thun wurde dem Kreditbegehr für die Kanalisation im Quartier Lerchenfeld im Betrage von 200 000 Fr. mit 205 Ja gegen 216 Nein zugestimmt.

Vielelleicht merkt man's noch!

werden; neben Art. 4 der Bundesverfassung verletzt sie aber auch noch die Art. 31 und 32a unter betreffend Handels- und Gewerbefreiheit und den Kleinhandel mit geistigen Getränken der Bundesverfassung.

Keine «trockenen» Paragraphen mehr!

## Seid Seebuben, seid manhaft!

Die Aktion PRO TURNHALLE hat es sich zur Entweder — oder!

An diesem Maßstab gemessen tritt der vornehme Abritt Bundesrat Celios in den Hintergrund. Er sollte ... ihn unbedingt nach Rom mitnehmen!

liegenheit doch sicher noch zu seiner Pflicht gehört, als Gemeindeschaffner im Jahre 1949 noch im Amt. Die Bürgerhaft von Laufen hat in dieser Beziehung schon schwere Brocken geißelt und man gibt sich wohl der angenehmen Hoffnung hin, daß es weiter so bleiben werde.

... bis sie daran ersticken!!

mehr für seine Wegwahl. Zur von vielen von Dozenten und Schreibern hatten sich sechs Bewerber ange meldet, von denen jedoch drei ihre Kandidaturen wieder zurückzogen. Aus den verbliebenen drei Bewerbern wurde Genossenverwalter Paul ~~XXXXX~~ Muotatal gewählt

Verkehr mit Geistern im Muotatal!

zen durch. Das Ergebnis dieser Schießversuche und die daran anschließenden Erhebungen zeigten erhebliche Mängel an verschiedenen Befestigungsbauten, was die Kaufkontrolleure des Eidg. Militärdepartementes veranlaßte, eine militärgerichtliche Untersuchung einzuleiten. Diese hatte zur Folge, daß

Zu deutsch: Militärzahnärzte?!

Die europäischen Schwimm-Meisterschaften gingen am Sonntag zu Ende. Nach zwei Trostkonkurrenzen für Unglaciert wurde mit dem Turmspringen der Herren begonnen.

... soweit sie noch nicht zu Eis erstarrt waren!

Cecile Sorel, die berühmteste und in den vergangenen zwei Jahrzehnten hochgefeierte Kabarett-Künstlerin Frankreichs, hat jetzt beschlossen, dem Talmud-Glanz der Nachtlokale Lebewohl zu sagen und sich in ein Kloster zurückzuziehen. In Biar-

Antisemitische Berichterstattung!

lage gehalten. Nur in einer gesunden Seele kann ein gesunder Körper sich entwickeln und leistungsfähig und glücklich sein. Der Grundsatz des Hrn. Referenten war: Wir wissen, um zu wollen! Das Wissen kann dem Menschen

Falls Platz ist!

Walter war bis in die Haarspitzen weiss geworden.

... und bis in die Fußspitzen errötet!

Leitfaden für Schuldbetreibung und Konkurs, von M. Greder und G. Jornot (deutsche Bearbeitung)  
Ein berechtigter Druckfehler!

der leitende Stab der Swissair gut vertreten waren. Zu einem Fest gehört auch eine Tombola, die hier durch den attraktiven Gabentempel und die eigentlich hohe Zahl der Nieten auffiel. — Um 4 Uhr früh war das Fest zu Ende, denn dem Vernehmen

Es geht nichts über Originalität!

ernste Erinnerungen aus der Aktivdienstzeit austauschen wollten. Die Igelfahne wurde gehisst, jenes Symbol der Abwehrbereitschaft, das die Kompanie in den engen schweren Tagen des Jahres 1940 geschaffen hatte und an das sie glauben

Eines der unangebrachtesten Symbole!!

Wir bitten, den für den Gazettenhumor bestimmten Beiträgen kein Rückporto beizulegen. Es ist uns nicht möglich, darüber zu korrespondieren. Beiträge für diese Seite sollen nur mit dem Originalauschnitt aus der betreffenden Zeitung eingesandt werden.